

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Galium-Heel-Ampullen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Galium-Heel und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Galium-Heel beachten?
3. Wie ist Galium-Heel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Galium-Heel aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Galium-Heel und wofür wird es angewendet?

Galium-Heel ist eine homöopathische Arzneispezialität. Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten.

Galium-Heel ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, das sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder sich ergänzen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Für dieses Arzneimittel ist folgendes Anwendungsgebiet zugelassen:

- Unspezifische Abwehrmechanismen, insbesondere chronische Erkrankungen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Galium-Heel beachten?

Galium-Heel-Ampullen darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Galium aparine, Galium mollugo, Sedum acre, Sempervivum tectorum ssp. tectorum, Clematis recta, Thuja occidentalis, Caltha palustris, Ononis spinosa, Juniperus communis, Hedera helix, Saponaria officinalis, Echinacea, Phosphorus, Aurum metallicum, Apis mellifica, Acidum nitricum, Pyrogenium-Nosode, Urtica urens, Calcium fluoratum, Argentum metallicum, Betula pendula oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei Verschlechterung des Allgemeinzustandes, anhaltenden, neu auftretenden oder unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Kinder

Die Anwendung von Galium-Heel bei Kindern unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden.

Anwendung von Galium-Heel zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Anwendung von Galium-Heel zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.

Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt. Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden.

Galium-Heel enthält Natriumchlorid und Ethanol in Spuren

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“, sowie Spuren von Alkohol, weniger als 100 mg pro Dosis.

3. Wie ist Galium-Heel anzuwenden?

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 1 bis 3-mal wöchentlich 1 Ampulle

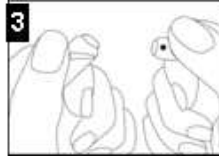
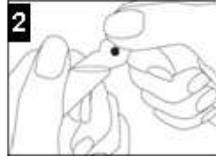
Im Akutzustand: 3 Tage lang 1 Ampulle täglich

Anwendung bei Kindern

Die Anwendung von Galium-Heel bei Kindern unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Galium-Heel kann entweder in eine Vene (intravenös), in das Muskelgewebe (intramuskulär), unter die Haut (subkutan) oder in die (Leder)haut (intradermal) gespritzt werden.

Anleitung zum Öffnen einer Ampulle



Ampulle vorsichtig öffnen! Bitte befolgen Sie die Anweisungen.

Ein Aufsägen der Glasampulle ist nicht erforderlich. Halten Sie die Ampulle mit dem Kopf schräg nach oben und lassen Sie die darin befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen. Brechen Sie dann den Ampullenkopf ab, indem Sie auf den Farbpunkt Druck ausüben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach bis jetzt vorliegendem Erkenntnismaterial sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Galium-Heel aufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Ampulle nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Galium-Heel enthält

1 Ampulle zu 1,1 ml (= 1,1 g) enthält:

- Die Wirkstoffe sind: Galium aparine D3 0,44 mg, Galium mollugo D3 0,44 mg, Sedum acre D3 0,55 mg, Sempervivum tectorum ssp. tectorum D4 0,55 mg, Clematis recta D4 0,55 mg, Thuja occidentalis D3 0,55 mg, Caltha palustris D3 0,55 mg, Ononis spinosa D4 0,55 mg, Juniperus communis D4 0,55 mg, Hedera helix D4 0,55 mg, Saponaria officinalis D4 0,55 mg, Echinacea D5 0,55 mg, Phosphorus D8 0,55 mg, Aurum metallicum D10 0,55 mg, Apis mellifica D12 0,55 mg, Acidum nitricum D6 0,55 mg, Pyrogenium-Nosode D6 0,55 mg, Urtica urens D3 0,22 mg, Calcium fluoratum D8 0,55 mg, Argentum metallicum D8 0,55 mg, Betula pendula D2 0,55 mg.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke, Ethanol und Lactose-Monohydrat (beides in Spuren).

Wie Galium-Heel aussieht und Inhalt der Packung

Galium-Heel ist eine klare, farblose Injektionslösung in Ampullen aus Weißglas zu 1,1 ml.

Packungsgrößen: 10, 50 Ampullen

Pharmazeutischer Unternehmer und HerstellerZulassungsinhaber und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Straße 2 - 4

76532 Baden-Baden

Deutschland

Hersteller und Vertrieb:

Dr. Peithner KG nunmehr GmbH & Co

Richard Strauss-Straße 13

1230 Wien

Tel.-Nr.: 01/616 26 44 - 64

Fax.-Nr.: 01/616 26 44 – 851

e-mail: med.service@peithner.at

Z. Nr.: 337023

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2017.